

Anna Hielscher: Frühförderung von sehbeeinträchtigt Kindern mit digitalen Medien

Beitrag aus Heft »2018/02: Kita digital: Frühe Medienerziehung«

Für Menschen mit Beeinträchtigung eröffnen digitale Medien große Chancen. In der Frühförderung können sie sinnvoll eingesetzt werden, um die Wahrnehmungsbedingungen und Handlungsspielräume von Kindern und Pädagoginnen und Pädagogen zu erweitern. Bei sehbeeinträchtigt Kindern bieten sich durch den Einsatz audiovisueller Medien besondere Chancen. Der Beitrag beleuchtet pädagogisch relevante Aspekte, bietet lebendige Einblicke in die Praxis und umreißt Rahmenbedingungen für den Einstieg in die Nutzung digitaler Medien in Einrichtungen.

Literatur:

bbs nürnberg – Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte (2017). Der Einsatz der App 'dob pro' in der Frühförderung Sehen. www.bbs-nürnberg.de/index.php/home/archiv/718-der-einsatz-der-app-dob-pro-in-der-fruehfoerderung-sehen [Zugriff: 01.02.2018]incobs.de (2018).

Incobs informiert über Technologien für Blinde und Sehbehinderte. www.incobs.de/startseite.html [Zugriff: 01.02.2018]profax Verlag AG (Jahr). dob pro – Visuelles Wahrnehmungstraining. www.profax.ch/produkt/dob-visuelles-wahrnehmungstraining-pro [Zugriff: 01.02.2018]PRO RETINA Deutschland e. V. (2011).

Sehstörungen: Simulator von PRO RETINA und BKK. www.pro-retina.de/simulation [Zugriff: 01.02.2018]Stiftung Warentest (2016). Apps für Sehbehinderte und Blinde: Lotsen für das Unsichtbare. www.test.de/Apps-fuer-Sehbehinderte-und-Blinde-Lotsen-fuer-das-Unsichtbare-5033370-0 [Zugriff: 01.02.2018]Thurmair, Martin/Naggl, Monika. (2007).

Praxis der Frühförderung. München: Ernst Reinhardt.Walthes, Renate (2014). Einführung in die Pädagogik bei Blindheit und Sehbeeinträchtigung. München: Ernst Reinhardt.